

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

N^o 6

Juni 1931.

N^o 6

I. Statistische Uebersicht für Juni 1931.

(Die in Klammern beigefügten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Juni ds. Jrs. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 416 246, am letzten 416 083. Im Berichtsmonat wurden 277 (428) Ehen geschlossen. Geboren wurden 482 (531) Kinder, darunter 102 (113) uneheliche, 14 (14) totgeborene. Gestorben sind 318 (391) Personen, darunter 19 (34) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 63 (80) Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane (Krankheiten der Kreislauforgane). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 5 (9), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 3 (5). Auf 100 Lebendgeborene trafen 4,06 (6,58) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 294 (311) Beerdigungen ohne die Verstorbene in den Vororten Röhrenbach, Gibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Bohle, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 67 (73) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 360 (303) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern (Influenza) mit 136 (66) Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schluß des Monats 895 (912) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 235 (220) Pfleglinge betreut; insgesamt wurde sie in 469 (462) Fällen in Anspruch genommen. In der städt. Frauenklinik wurden 171 (171) Kinder geboren und zwar 85 (90) Knaben und 86 (81) Mädchen; neu aufgenommen wurden 168 (169) Wöchnerinnen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenerkrankte erstreckte sich auf 1055 (951) Personen. Bei der Trinkerversorgung wurde der Füllstand der Wasserwerke am Schluß des Monats 325 (387) Baugesuche eingereicht und 322 (288) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1781 (1409) mit insgesamt 9637 (7900) cbm Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 498 (489) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 16 (16) Brände zu verzeichnen, darunter 2 (2) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 2 069 577 (2 038 941) cbm Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 4 137 520 (4 410 880) cbm Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 118 520 (4 400 880) cbm. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 3 345 682 (3 410 210) kWh bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 3 143 938 (3 618 400) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 995 152,66 (1 148 628,27) RM. einschließlich Verkehrssteuer. Im Fremdenverkehr wurden 24 834 (22 501) neu zugereiste Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 1631 (1875) Personen besucht. Der Tiergarten wurde besucht von 30 929 (56 847) Personen. Zur Milchversorgung standen 3 838 239 (3 918 680) Liter Milch zur Verfügung. Im Schlachthof wurden 2486 (2175) Rind-

vieh, 4212 (4686) Kälber, 776 (182) Schafe, 813 (206) Lämmer, 8 (25) Ziegen, 17 626 (16 639) Schweine, darunter 53 (70) Spanferkel, sowie 23 (34) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1634 (1974) Proben untersucht und dabei 60 (48) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Juni ds. Jrs. 137,8 (137,3) festgestellt; als Großhandelsindex 112,3 (113,3) und als Nürnberger Index 127,1 (129,1). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 3 022 694,07 (3 396 995,12) RM. eingelegt und 5 991 498,88 (3 484 457,43) RM. abgehoben; mehrabgehoben wurden also 2 968 804,81 (87 462,31) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweisungen 48 877 484,33 (41 148 368,58) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 49 698 114,33 (40 760 143,63) RM. Mehrabgang 820 630,00 (Vormonat: Mehrzugang 388 224,95 RM.). Das Gesamtguthaben am Monatschluß betrug 88 274 417,11 (90 956 070,00) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 2260 (2863) Angebote von Arbeitgebern und 47 860 (48 724) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 2056 (2671) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schluß des Monats 14 846 (14 711) männliche und 5927 (6000) weibliche, zusammen 20 773 (20 711) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 1 196 509,83 (1 201 051,63) RM. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeträge, Fahrten und Umzugskosten 205 111,86 (154 127,90) RM. geleistet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schluß des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 148 807 (150 219) einschließlich der Erwerbslosen, darunter 67 922 (68 169) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 129 794 (131 237), darunter 58 473 (58 754) weibliche Mitglieder und 3961 (3974) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 261 (192) Personen; Witwen- und Witrrenten an 74 (24) Personen und Waisenrenten an 22 (36) Waisen. Insgesamt wurden 877 471,57 (871 521,47) RM. Invalident-, Alters-, Witwen-, Witr- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 535 (527) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 114 240,10 (108 315,03) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Juni d. J. 970 079,00 (980 238,00) RM. laufende und 28 976,00 (34 051,00) RM. einmalige Unterstützungen, zusammen 999 055,00 (1 014 289,00) RM. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 9 272,00 (16 138,00) RM. gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 2519 (2302) Säuglinge, darunter 648 (628) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 2084 (1772) Kinder, darunter 626 (588) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1869 (1867) Pfleglinge betreut, darunter befanden sich 312 (265) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schluß des Monats einen Stand von 5336 (5434) Mündeln. Die Rechtsauskunftstelle wurde in 1605 (1476) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsamt erledigte 327 (303) Fälle. Bei der städt. Weihanstalt war der Stand der Vorküffe am Ende des Monats 540 874 (538 634) RM.; der Stand der Pfänder 41 180 (39 988). Gewerbeanmeldungen erfolgten 606 (511), Gewerbe-

April
930
M
9.172
7-105
u.94
72
13
16
01

114
114
112
99
127
99
95
52
126
74-77

II. Statistische Einzelnachweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Juni 1931	277	468	14	318	1748	1860
Mai 1931	428	517	14	391	2067	2189
Juni 1930	436	530	14	330	1878	1940

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	187	181	368	54	46	100	468
Totgeborene	10	2	12	1	1	2	14
Juni 1931	197	183	380	55	47	102	482
Mai 1931	218	200	418	54	59	113	531
Juni 1930	209	222	431	61	52	113	544

3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	uneh-liche		m.	w.	zuf.	ehe-liche	uneh-liche
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre ¹⁾	8	3	11	8	3	Anderer Krankheiten des Nervensystems ²⁾	7	4	11	—	—
a) im 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Magen- und Darmtaarrh	3	1	4	1	—
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Brechdurchfall	—	1	1	1	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	4	6	10	—	—	Anderer Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ⁴⁾	11	11	22	—	—
Kindbettfieber	—	1	1	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	6	3	9	—	—
Anderer Folgen der Geburt	—	2	2	—	—	Krebskrankheit	23	25	48	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—	Anderer Neubildungen	3	3	6	—	—
Masern und Röteln	1	1	2	—	1	Selbstmord	6	7	13	—	—
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg. Verunglückung oder andere gewalttätige Einwirkung	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	—	—	—	—	Zuckerkrankheit	11	7	18	—	—
Eyphus	—	—	—	—	—	Anderer benannte Todesursachen	1	4	5	—	—
Rose (Erysipel)	1	—	1	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	2	4	6	—	—
Anderer Wundinfektionskrankheiten	3	—	3	—	1						
Tuberkulose der Lungen	18	13	31	—	—	Juni 1931	173	145	318	14	5
Tuberkulose anderer Organe	3	1	4	—	—	Mai 1931	195	196	391	25	9
Acute allgemeine Milchartuberkulose	—	—	—	—	—	Juni 1930	188	142	330	28	11
Lungenentzündung (Pneumonie)	4	14	18	3	—						
Influenza	—	—	—	—	—						
Anderer übertragbare Krankheiten ²⁾	2	—	2	1	—						
Krankheiten der Atmungsorgane	5	2	7	—	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	40	23	63	—	—						
Gehirnschlag	11	9	20	—	—						

¹⁾ Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 4,06 % der Lebendgeborenen, im Vormonat 6,58 %, im entsprechenden Monat des Vorjahres 7,36 %.
²⁾ Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 1, Genickstarre 1, Bazillen —, Aktinomykose —, Paratyphus —.
³⁾ Hierunter: Geisteskrankheiten 4.
⁴⁾ Hierunter: Blinddarmentzündung 3.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	9	10	—	19	Akuter Gelenkrheumatismus	3	4	—	7
Scharlach	60	69	7	136	Lungenentzündung, croupöse	8	5	—	13
Masern	1	2	—	3	Mumps	2	6	—	8
Röteln	5	7	—	12	Knochenmarkentzündung	—	—	—	—
Koilllauf	5	6	—	11	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	—	2	—	2	Augenerkrankung { Gonorrhoe	35	27	3	65
Kindbettfieber	—	—	—	—	Windpocken	—	—	—	—
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung, Paratyphus	8	—	—	8
Genickstarre	—	—	—	—	Kehlkopftuberkulose	—	2	1	3
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Lungentuberkulose	—	—	—	—
Brechdurchfall (Cholera nostras)	17	10	—	27	Malaria	—	—	—	—
Ruhr	—	—	—	—	Schlafsucht	—	—	—	—
Milzbrand	—	7	—	15					
Influenza	8	15	5	29	Juni 1931	171	173	16	360
Keuchhusten	9	—	—	9	Mai 1931	141	138	24	303
Kinderlähmung, spinale	1	—	—	1	Juni 1930	123	124	3	250
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—					

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
Juni 1931	466	429	895
Mai 1931	471	441	912
Juni 1930	442	551	993

6. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vor- monat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Juni 1931	656	399	103	147	149
Mai 1931	587	364	93	137	134
Juni 1930	652	436	158	166	112

7. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur					Luftdruck mittlere in mm	Be- wöl- kung mittlere in %	Nieder- schlag- höhe in mm
	mitt- lere °C	höchste		tieffste				
		°C	Mo- nats- tag	°C	Mo- nats- tag			
Juni 1931	18,0	29,5	14. u. 7. W.	8,0	27. VI.	736,3	55,1	103,3
Mai 1931	16,8	31,4	26. V.	0,2	1. V.	732,2	53,4	78,6
Juni 1930	20,7	31,1	12. VI.	9,7	6. VI.	734,8	40,2	52,4

8. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tieffster		durch- schnitt- licher cm
	cm	Mo- nats- tag	cm	Mo- nats- tag	
Juni 1931	47	26. VI.	20	16. VI.	30
Mai 1931	50	20. V.	22	28. V.	32
Juni 1930	42	23. VI.	5	23. VI.	24

9. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Juni 1931	22911	1 128	24 039	106 909	77 162	7 659
1. Mai 1931	22 888	1 128	24 016	106 785	77 062	7 659
1. Juni 1930	22 497	1 116	23 613	105 716	76 367	7 642

10. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten					Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche				
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zu- sam- men	davon durch gemein- nützige Bautätig- keit	an Wohn- häusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zu- sam- men	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Border- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Border- gebäude	Rück- gebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Juni 1931	40	—	—	1	41	36	27	5	32	—	—	—	—
Mai 1931	25	—	—	6	31	17	22	12	34	2	—	—	2
Juni 1930	62	1	—	4	67	55	33	17	50	—	2	—	2

11. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen														zu- sammen	Davon Wohnungen mit Gewerbe- räumen
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾							
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
Juni 1931	—	—	64	74	10	—	14	—	—	8	122	15	17	—	162	1
Mai 1931	—	4	43	57	23	3	—	1	3	11	95	18	2	2	131	—
Juni 1930	1	5	23	67	13	3	27	2	4	9	68	30	—	30	141	4

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

12. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungs- kilometer ¹⁾	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamt- einnahmen ohne Einnahme für Gepäck- beförderung <i>R.M.</i>
Juni 1931	1 512 675	3 143 938	995 152,66
Mai 1931	1 594 810	3 618 400	1 148 628,27
Juni 1930	1 773 950	4 199 549	1 266 392,51

¹⁾ Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

13. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gast- höfen ein- sacherer Art	in Gasthäu- sern (Gastwirt- schaften)	in Fremden- pensionen	in Her- bergen	ins- gesamt
Juni 1931	13 874	3502	1983	2015	3460	24 834
Mai 1931	12 606	3296	2063	1634	2902	22 501
Juni 1930	17 692	3977	2822	2368	4855	31 714

14. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Für- sorge- art	Zahl der Unterstützten am Schlusse des Monats			Not- stands- arbeiter	Ausbezahlte Unterstützungen <i>R.M.</i>	Außerdem ausbez. für Krankenkassen- beiträge, Fahrten und Umzugskosten <i>R.M.</i>
		m.	w.	zuf.			
Juni 1931	Arbeits- losen- verf.	7 773	4 201	11 974	—	792 548,26	141 650,72
Mai 1931		7 806	4 238	12 044	—	753 854,91	121 625,45
Juni 1930		8 575	3 928	12 503	37	793 333,31	86 221,95
Juni 1931	Krisen- für- sorge	7 073	1 726	8 799	—	463 961,57	63 461,14
Mai 1931		6 905	1 762	8 667	—	447 196,72	32 502,45
Juni 1930		4 800	1 458	5 758	11	314 028,08	26 665,74

15. Arbeitsamt Nürnberg (Nachweis für das Stadtgebiet).

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu-meldungen		Gesamt-mel-dung, einschl. Uebergg.		Neu-meldungen		Gesamt-mel-dung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aushilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier-zucht und	90	35	332	112	41	41	41	52	37	23	1	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	51	13	323	72	6	5	6	5	6	4	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	1367	356	10934	2680	119	145	119	145	119	145	—	—
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instru-mente und Apparate	11	37	39	262	1	8	1	8	1	8	—	—
7. Chemische Industrie und	2	10	30	115	—	2	—	2	—	2	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeug-nisse, Leuchtstoffe, Fette, Ole	28	144	184	917	5	88	5	88	5	88	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	81	38	531	165	6	9	6	9	6	9	6	—
10. Papierindustrie	306	70	2887	491	21	5	21	6	21	5	3	—
11. Lederindustrie	180	54	989	192	24	5	24	5	24	5	19	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	269	269	1350	1108	17	41	17	41	17	41	10	7
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	70	49	263	149	28	30	28	30	28	30	13	18
14. Bekleidungs-gewerbe	560	—	2364	—	244	—	244	—	244	—	1	—
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	73	52	622	384	14	21	14	21	14	21	—	—
16. Baugewerbe	6	3	77	28	—	—	—	—	—	—	—	—
17. Vielfältigungsgewerbe	68	12	272	33	21	2	21	2	21	2	14	1
18. Kunstgewerbliche Berufe	198	276	630	764	147	214	158	231	139	186	128	90
19. Theater, Musik, Schaustellungen	235	129	2152	701	49	24	50	24	40	24	5	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	—	614	—	1595	—	340	—	357	—	295	—	125
21. Verkehrsgewerbe	621	479	5429	2539	219	152	219	152	219	152	90	1
22. Häusliche Dienste	12	—	122	—	1	—	1	—	1	—	—	—
23. Lohnarbeit wechselnder Art	253	202	2558	2194	10	32	18	36	4	27	—	—
24. Maschinisten und Heizer	21	3	220	43	42	3	42	3	37	3	7	—
25. Kaufmännische Angestellte	65	—	960	—	4	—	7	—	2	—	—	—
26. Büroangestellte	6	3	31	12	1	—	1	—	1	—	—	—
27. Techniker aller Art	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Freie Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juni 1931 insgesamt:	4573	2848	33 304	14 556	1020	1167	1043	1217	986	1070	237	242
Mai 1931:	4655	2941	33 881	14 843	1202	1581	1223	1640	1182	1489	524	555
Juni 1930:	5502	3465	24 351	11 986	1735	1540	1789	1677	1637	1894	582	583

16. Wirtschaftliche Fürsorge.

M o n a t	Darunterstützungen					Vor-schüsse und Darlehen	Vorüber-gehend Unter-stützte ⁴⁾	Arbeitsfürsorge ⁵⁾	
	Laufende Darunter-stützungen ¹⁾	Pflege-gelder	Einmalige Darunter-stützungen ²⁾	Wochen-fürsorge	zusammen			Arbeits-prämien und Verköstigung (Pflichtarbeit.) ⁶⁾	Tariflöhne (Fürsorge-arbeiter)
Juni 1931									
Betrag in <i>R.M.</i>	929 533	40 546	27 696	1 280	999 055	9 272	—	66 107	62 350
Fürsorgenehmer:	23 160 ³⁾	1 417	1 699	85	26 361	127	2 058	1 723	369
Mai 1931									
Betrag in <i>R.M.</i>	989 508	40 730	31 806	2 245	1 014 289	16 138	—	70 788	72 681
Fürsorgenehmer:	23 246	1 426	1 843	86	26 601	200	2 389	1 639	461

¹⁾ **Monatlicher Unterstützungsrichtsatz** ab 1. April 1931:
 I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare, IV = Kinderatz.

a) **Allgemeine Fürsorge:** I = 40 *R.M.*, II = 32 *R.M.*, III = 60 *R.M.*, IV = 15 *R.M.*;
 b) **Gehobene Fürsorge:** I = 50 *R.M.*, II = 40 *R.M.*, III = 75 *R.M.*, IV = 15 *R.M.*.

²⁾ Umfassend 1360 (1323) Kleinrentner und Gleichstehende, 4855 (4878) Sozialrentner, 327 (337) Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene, 4651 (4884) sonstige Bedürftige und 11 967 (11 824) Wohlfahrtskernverblöde mit Einschluß von 153 (146) Pflichtarbeitern der offenen Arbeitsfürsorge, welche für ihre Familien auch laufende Darunterstützungen erhalten. Alle Pflichtarbeiter (Arbeitsprämien) und Fürsorgearbeiter (Tariflöhne) sind in der Spalte "Arbeitsfürsorge" aufgeführt.

Stand der laufend Unterstützten bei Beginn des Monats 22 799, am Ende 22 847; Stand der Pflegekinder bei Beginn des Monats 1431, am Ende 1403.

³⁾ Enthaltend 9 366,00 *R.M.* an 628 laufend Unterstützte.

⁴⁾ Einmalige Unterstützungen in bar, Sachleistungen, Krankenfürsorge usw.

⁵⁾ Während des ganzen Monats oder zu einem Teil beschäftigt.

⁶⁾ Einschließlich 741 (697) Wanderern.

Ausgefertigt wurden außerdem insgesamt 2357 (2744) Arzt- und Heilmittelscheine: 921 (875) Armenrechtszeugnisse und 10 910 (10 549) Mietnachlaßbescheinigungen. An 6977 (7067) Zusatzrentner wurden 163 047,00 (165 832,00) *R.M.* Zusatzrenten ausbezahlt.

17. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats												
	überhaupt			und zwar an									
				Krankenversicherungs- pflichtigen			gegen Krankheit vers. Arbeits- losen einschl. Krisenunterstützten			arbeitsunfähigen Kranken			Wöchner- innen
m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Juni 1931 . . .	80 885	67 922	148 807	71 321	58 473	129 794	13 290	6 234	19 524	2 144	1 817	3 961	642
Mai 1931 . . .	82 050	68 169	150 219	72 483	58 754	131 237	13 947	6 160	20 107	2 278	1 696	3 974	663
Juni 1930 . . .	90 220	73 301	163 521	81 809	63 878	145 687	11 939	5 069	17 008	3 329	2 386	5 715	781

18. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den an- deren städt. Friedhöfen ¹⁾	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenver- waltungen ²⁾	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Nürn- berg	von aus- wärts	Ev. luth.	Kathol.	Sonstige
Juni 1931 . . .	106	118	1	59	10	294	67	56	11	52	6	9
Mai 1931 . . .	108	122	—	71	10	311	73	61	12	52	8	13
Juni 1930 . . .	92	107	3	66	7	275	60	44	16	38	10	12

¹⁾ In Höfen, Großreuth b. Schm., Ziegelstein und Reichelsdorf.

²⁾ In St. Johannis, St. Rochus, Währd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jobst und Eibach.

19. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										
	im Volksbad			in den Brauereibädern			Zusammen			in Fluß- bädern, i. Dugendteich- bad u. i. Stadionbad	insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Juni 1931 . . .	43013	31770	74783	23292	13809	37101	66305	45579	111884	66 305	178189
Mai 1931 . . .	50577	34749	85326	30194	17948	48142	80771	52697	133468	55 592	189060
Juni 1930 . . .	41172	32458	73630	21495	13240	34735	62667	45698	108365	140 736	249101

20. Milchtrinkhallen.

Monat	Durch die gemeinnützige Milchversorgungsgesellschaft wurden beliefert								
	Milch- trink- hallen	mit						Quark Pfund	Joghurt Fl.
		Vollmilch Liter	Buttermilch Liter	Kaffee Liter	Schlagrahm Liter	Quark Pfund			
Juni 1931	36	33 109	10 704	1 487	1 765	830	11 449		
Mai 1931	36	41 305	11 286	1 572	1 875	908	10 049		
Juni 1930	39	61 650	15 444	—	2 645	1155	18 529		

21. Preise für wichtigere Lebensmittel.

Monat	Preise für 1 Pfund in Pfennigen für											Eier frisch 1 Stück Pfl.	Milch 1 Liter Pfl.	
	Rindfleisch	Kalb- fleisch	Schweine- fleisch	Lammfleisch	Schwarzbrot (Mischbrot)	Weizenmehl	Tafelbutter	Landbutter	Margarine	Zucker gemahlen	Feis			Kartoffel
Juni 1931 . . .	110	100	90	100	21	25-33	140-180	110-140	42-120	31-40	15-42	4-25	7-9	22
Mai 1931 . . .	110	100	80	100	21	27-33	145-180	110-135	40-120	30-34	17-42	4-35	7-9	27
Juni 1930 . . .	120	130	120	120	23	26-35	160-230	130-160	55-120	32-35	18-50	5-25	8-12	28

22. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben ¹⁾ zur Lebenshaltung einer				
		5=	4=	3=	2=	allein-
		köpfigen	köpfigen	köpfigen	köpfigen	siehenden
		Familie	Familie	Familie	Familie	Person ²⁾
in Reichsmark						
Juni 1931	Lebensmittel	3,92 (3,08)	3,39 (2,55)	2,63 (2,07)	2,11 (1,55)	1,96 (1,54)
	Wohnung	1,26	0,81	0,81	0,81	0,95
	Heizung und Beleuchtung	0,53	0,42	0,34	0,28	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,94	0,85	0,77	0,69	0,66
	Steuern, Sonstiges	0,99	0,87	0,77	0,64	0,58
	Zusammen	7,64 (6,80)	6,34 (5,50)	5,32 (4,78)	4,53 (3,97)	4,26 (3,84)
Mai 1931	Lebensmittel	3,71 (2,87)	3,24 (2,40)	2,49 (1,93)	2,01 (1,45)	1,84 (1,42)
	Wohnung	1,26	0,81	0,81	0,81	0,95
	Heizung und Beleuchtung	0,52	0,42	0,33	0,28	0,10
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	0,94	0,85	0,77	0,69	0,66
	Steuern, Sonstiges	1,02	0,90	0,80	0,66	0,60
	Zusammen	7,45 (6,61)	6,22 (5,38)	5,20 (4,64)	4,45 (3,89)	4,15 (3,73*)
Januar 1914	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

- 1) Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigeetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.
 2) Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.
 *) Berichtigt.

23. Indexziffern (Basis 1913/14=100).

Monat	Reichs- index	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Juni 1931 . . .	137,8	127,1	112,3	107,3	95,1	102,9	136,7
Mai 1931 . . .	137,3	129,1	113,3	109,2	95,5	103,4	137,2
Juni 1930 . . .	147,6	145,2	124,5	109,7	115,0	122,0	151,2

24. Die tarifmäßigen Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg. Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.

Berufe	1. Apr. 1931			1. Jan. 1931			1. April 1930		
	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf	Rpf
a) Gelernte Berufe									
Bäckergehilfen (Erstgehilfen)	104	110	110						
Brauer, Schächler, Bierführer	117	119	119						
Buchbinder	102,5	109,5	109,5						
Buchdrucker	110	117	117						
Bürsten- und Pinselmacher	88	92	92						
Dachdecker	150	150	150						
Flaschner, Installateure	124	124	124						
Fassadenputzer, Kanalschachmaurer	136	151	151						
Kaminkehrergehilfen	108	108	108						
Konditoren	106	106	104						
Kunst- u. Bauhölzler	115	120	120						
Maler	136	136	136						
Metallfaharbeiter*)	82-98,5	87-104	87-104						
Mecher im Kleinbetriebe	114	114	114						
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	124	137	137						
Monteure d. Elektroinstallationsgem.	116	116	110						
Müller, Rutscher im Mühlen-gewerbe	97	102	102						
Nählerin selbständ. i. d. Wäschefabr.	43	46	46						
Modistinnen (l. Garniererin)	75	79	79						
b) Angelernte u. ungelernete Berufe									
Bauhilfsarbeiter, Erbarbeiter							114	114	
Dachdeckerhilfsarbeiter	117	117	114				117	114	
Helfer i. Flaschnereien, Installation	112	112	112				112	112	
Schuhmach. i. Schuhmacherh. l. u. II. Kl.	84 u. 94	84 u. 94	84 u. 94				84 u. 94	84 u. 94	
Stukkaturer, Putzer	155	172	172				155	172	
Tapezierer	115	115	113				115	113	
Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	110	116	116				110	116	
Wäschemeister, Bigler i. Waschanst.	101	101	101				101	101	
Bauhilfsarbeiter, Erbarbeiter							114	114	
Dachdeckerhilfsarbeiter	117	117	114				117	114	
Helfer i. Flaschnereien, Installation	112	112	112				112	112	
Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	94	99	99				94	99	
Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften	112	127	127				112	127	
Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	104	104	99				104	99	
Wader u. Lagerarb. d. elektrot. Install.	90	95	95				90	95	
Schuhfabrikarbeiter	52	52	52				52	52	
Wäscherinnen in Waschanstalten	52	126	126				52	126	
Zementarbeiter im Baugewerbe	70-72,5	74-77	74-77				70-72,5	74-77	
Ungef. Arbeiter der Metallindustrie*)									

*) Je nach der tarifmäßigen Zulage.